

# STADT NORDEN

## Sitzungsvorlage

Wahlperiode	<b>Beschluss-Nr:</b>	<b>Status</b>
2006 - 2011	<b>1132/2010/2.2</b>	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

Norder Pass;  
Sachstandsbericht

**Beratungsfolge:**

15.09.2010 Jugend-, Bildungs- und Sozialausschuss

**Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:**

Zitting, 2.2

**Organisationseinheit:**

Jugend, Schule, Sport und Kultur

**Beschlussvorschlag:**

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:



**Sach- und Rechtslage:**

Der Sozialpass wurde mit Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 13.09.2007 in der Stadt Norden eingeführt. Am 13.02.2009 hat der Verwaltungsausschuss eine Umbenennung in „Norder Pass „ beschlossen sowie eine unbefristete Fortsetzung des Norder Passes.

Bei der Einführung des Passes wurden folgende Regelungen beschlossen:

- Übernahme des Mitgliedsbeitrages für Kinder und Jugendliche bis zu einem Höchstbetrag von 120,00 Euro jährlich, wenn Sportvereine bedürftige Kinder und Jugendliche bis einschl. des 17. Lebensjahres aufnehmen
- Übernahme des Entgelts für eine Jahreskarte der Stadtbibliothek, damit Kinder und Jugendliche kostenlos Medien ausleihen können.

Ausweitung des Nutzerkreises mit Verwaltungsausschussbeschluss vom 23.02.2009:

- Kostenübernahme für Angebote der Kunstschule Norden und Projekte der „Aktionsgemeinschaft Ferienprogramm der Stadt Norden“ für unterstützungsbedürftige Kinder und Jugendliche bis zu einem Höchstbetrag von 120,00 Euro jährlich.
- 

Inanspruchnahme „Norder Pass“:

<b>Jahr</b>	<b>Anzahl der eingelösten Gutscheine</b>	<b>Organisation</b>	<b>Betrag in Euro</b>
2007	4	Sportvereine	288,00
2008	40	Sportvereine	2.709,00
2009	50	Sportvereine	3.660,00
	14	Kunstschule	1.290,00
	28	Bibliothek	225,00
	7	Ferienprogramm	599,00
2010 bis Juli	27	Sportvereine	1.990,00
	12	Kunstschule	1.300,00
	5	Bibliothek	40,00
		Ferienprogramm	Abrechnung nach den Herbstferien

Für den Norder Pass stehen jährlich 5.000,00 Euro zur Verfügung. Durch die große Akzeptanz in den Vereinen und die Ausweitung der Regelung für die Kunstschule und das Ferienprogramm wird der Haushaltsansatz im Jahr 2011 nicht mehr ausreichen.